

Startschuss für neue Online-Ausleihe

Medienzentrum Miltenberg: Neues Angebot ermöglicht Pädagogen den Rund-um-die-Uhr-Zugang zu Lehrfilmen

Miltenberg. Mit einem Mausklick hat Landrat Roland Schwing am Dienstag im Miltenberger Landratsamt vor Vertretern aller Schulen des Landkreises Miltenberg den Startschuss für die neue Online-Ausleihe des Medienzentrums gegeben. Ein konsequenter Schritt - schließlich hat sich die Medienlandschaft in den vergangenen Jahrzehnten stark verändert.



Landrat Roland Schwing (links) gab mit Medienzentrumsleiter Egon Galmbacher per Mausklick den Startschuss zur neuen Online-Ausleihe für Schulen. Foto: Winfried Zang

Bücher gibt es zwar immer noch, aber sonst hat sich viel getan: Aus 16-Millimeter-Filmen wurden Videos, daraus CDs, DVDs und mittlerweile digitale Dateien, die sich nur am Computer nutzen lassen. Landrat Roland Schwing bezeichnete das neue Online-Angebot deshalb zu Recht als »Beginn einer neuen Zeitrechnung« im Medienzentrum. Der Landkreis Miltenberg, der das Medienzentrum finanziert, möchte Schwing zufolge sicherstellen, dass die Bildungseinrichtungen im Landkreis stets mit möglichst modernen Medien ausgestattet sind.

Für den Landrat bringt das neue Angebot viele Vorteile: Die Lehrer könnten nun kurzfristig auf die große Auswahl an Medien zurückgreifen - und das an 365 Tagen pro Jahr rund um die Uhr. Größter Vorteil aber sei, dass die Nutzung der Filme stets legal und gratis sei. Das Medienzentrum, so Schwing, arbeite meist im Verborgenen, was aber seine Bedeutung und Vielfalt in keiner Weise schmälere. Er wies auf die vielfältigen Aufgaben der Einrichtung hin und nannte beispielhaft die Archivierung von Medien, Seminare für Junglehrer, Realisierung von Großbildübertragungen (Sommerrausch, Neujahrsempfang des Landkreises) sowie Filmproduktionen (Sportlerehrung des Landkreises, Kurzfilme über Orte des Landkreises). Das, so der Landrat, sei »eine wertvolle Arbeit.«

Abspielsoftware enthalten

Egon Galmbacher, Leiter des Medienzentrums, stellte das Team des Medienzentrums vor, dem noch Georg Jaschke, Dietmar Küchel, Dominik Stapf und Stefan Wolf angehören. Er blickte auf die Geschichte des Medienzentrums mit seinen wechselnden Standorten zurück und informierte über die neue Online-Ausleihe. Damit können Lehrer bequem auf der Internetseite des Medienzentrums nach Medien suchen, die für den Unterricht geeignet sind.

Nach Eingabe von Benutzerkennung und Passwort können sie die Filme herunterladen - am besten auf einen USB-Stick. Eine Abspielsoftware, die man ebenfalls auf dem Stick speichert, sorgt dafür, dass der Film über jeden Computer abgespielt und auf einem Monitor oder mittels Beamer gezeigt werden kann. »Alle Filme haben eine Lizenz für die öffentliche Vorführung«, stellte Galmbacher klar.

Anschließend führte er vor, wie eine solche Ausleihe funktioniert - beginnend mit der Recherche zur Auswahl des Mediums, dem Herunterladen und dem Abspielen am Computer. »Das Angebot kostet die Schulen zwar nichts, aber es braucht die Bereitschaft, sich auf dieses Medium einzulassen«, sagte Galmbacher.

Auch wenn die Online-Ausleihe nun eingeführt wird, so wird dennoch mancher Lehrer den Gang in das Landratsamt Miltenberg antreten müssen, wo das Medienzentrum immer montags und donnerstags von 14 bis 17 Uhr geöffnet ist. Schließlich gibt es im Archiv noch Tausende von Videos oder DVDs, die nicht digitalisiert sind; dazu kommen zahlreiche Dias.

»Wir freuen uns über jeden Besuch«, versicherte Galmbacher, der darauf hofft, dass die neue Online-Ausleihe die Zahl der Ausleihvorgänge - bislang rund 3500 pro Jahr mit 8000 Medien - weiter steigert. Damit die Schulen die neue Ausleihe auch nutzen, bietet Felix Behl, seit diesem Schuljahr Medienpädagogisch-informationstechnischer Berater (MiB) für Grund- und Hauptschulen im Landkreis, im März mehrere Seminare für Lehrer an. Er will die Schulleiter ansprechen und diese bitten, Lehrer für die jeweils eineinhalbstündigen Nachmittagsseminare freizustellen.

(Quelle: Main-Netz <http://www.main-netz.de>); Winfried Zang